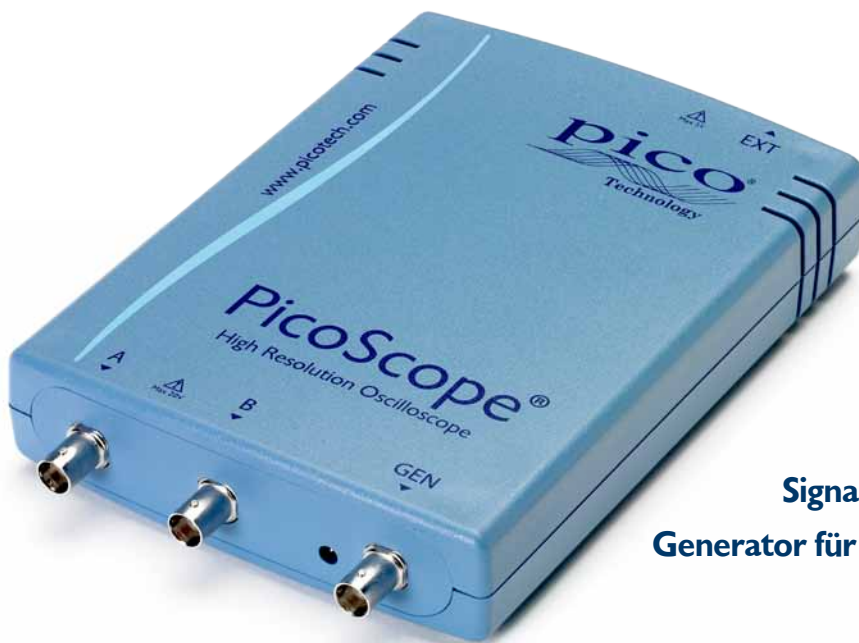


PicoScope[®] 4262

HOCHAUFLÖSENDES USB-OSZILLOSKOP

Ein digitales Oszilloskop für analoge Messungen



Geringes Rauschen

Zwei Kanäle

16 MS-Puffer

Auflösung von 16 Bit

Abtastrate von 10 MS/s

5 MHz Bandbreite

Erweiterte digitale Trigger

Signalgenerator mit geringer Verzerrung

Generator für anwenderdefinierte Wellenformen

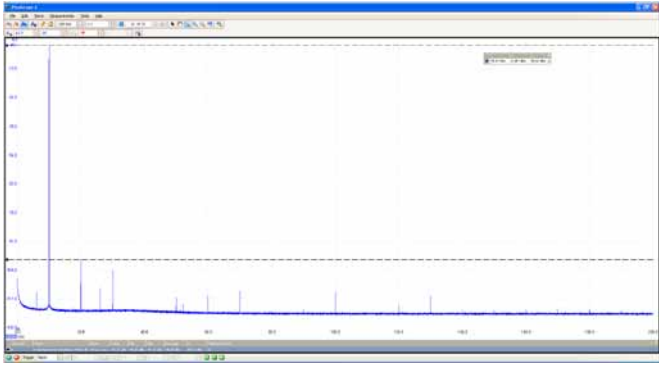
Spannungsversorgung über USB



Vollständiges SDK einschließlich von Beispielprogrammen im Lieferumfang •
Software mit Windows XP, Windows Vista und Windows 7 kompatibel

Geringe Verzerrung, geringes Rauschen

Das PicoScope 4262 von Pico Technology ist ein 2-Kanal-Oszilloskop mit 16 Bit Auflösung und einem integrierten verzerrungsarmen Signalgenerator. Mit einer Bandbreite von 5 MHz eignet es sich hervorragend für die Analyse von Audio-, Ultraschall- und Schwingungssignalen, die Rauschcharakterisierung in Schaltnetzteilen, Verzerrungsmessungen und eine Reihe von präzisen Messaufgaben.



Vollständig ausgestattetes Oszilloskop

Das PicoScope 4262 ist ein vollständig ausgestattetes Oszilloskop mit einem Funktionsgenerator und Generator für anwenderdefinierte Wellenformen, der über eine Abtastfunktion für Frequenzgang-Analysen verfügt. Es bietet darüber eine Maskengrenzprüfungsfunktion, Rechen- und Referenzkanäle, erweiterte digitale Triggerung, serielle Entschlüsselung, automatische Messungen und eine Persistenzanzeige in Farbe.

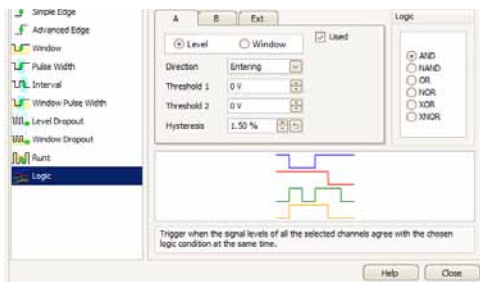
Speziell für analoge Messungen entwickelt

Im Spektrumanalysator-Modus bietet das Oszilloskop ein Menü mit elf automatischen Frequenzdomänenmessungen wie IMD, THD, SFDR und SNR. Seine Leistung ist so hoch, dass es an viele spezifische Analysegeräte für Audio- und dynamische Signale heranreicht, die um ein Vielfaches teurer sind.

Die meisten digitalen Oszilloskope sind darauf ausgelegt, schnelle digitale Signale anzuzeigen. Der Trend geht seit geraumer Zeit dahin, neue Technologie ausschließlich zur Steigerung der Abtastraten und Bandbreite einzusetzen. Beim PicoScope 4262 haben wir uns auf das konzentriert, worauf es bei der Messung von analogen Signalen ankommt: eine höhere Auflösung, einen verbesserten Dynamikbereich, reduziertes Rauschen und weniger Verzerrung.

Erweiterte Trigger

Zusätzlich zu den Standard-Triggern herkömmlicher Oszilloskope bietet das PicoScope 4262 eine Reihe von erweiterten Triggern einschließlich von Impulsbreiten-, Fenster- und Aussetzer-Triggern, die Sie dabei unterstützen, gezielt die gewünschten Daten zu erfassen.

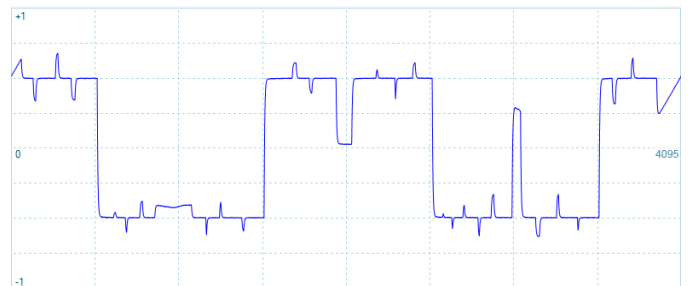


Digitale Triggerung

Die digitale Triggerung reduziert Trigger-Fehler und ermöglicht unseren Oszilloskopen die Triggerung bei geringsten Signalen selbst bei der vollen Bandbreite. Trigger-Stufen und die Hysterese lassen sich mit höchster Präzision und Auflösung einstellen.

Die digitale Triggerung verkürzt außerdem die Verzögerung bei der Rückstellung und ermöglicht in Verbindung mit dem segmentierten Speicher die Triggerung und Erfassung von schnell aufeinander folgenden Ereignissen. Mit der schnellsten Zeitbasis können Sie die Schnelltriggerung verwenden, um jede Mikrosekunde eine neue Wellenform zu erfassen. Sie können diese Wellenformen danach mit der Maskengrenzprüfungsfunktion durchsuchen, um jegliche fehlerhaften Wellenformen zur Anzeige im Wellenformpuffer hervorzuheben.

Generator für anwenderdefinierte Wellenformen und Funktionsgenerator



Das Gerät verfügt über einen integrierten Signalgenerator (Sinus, Rechteck, Dreieck, Gleichstromstufe). Neben den grundlegenden Steuerungen zur Einstellung von Stufe, Offset und Frequenz ermöglichen es Ihnen komplexere Steuerungen, bestimmte Frequenzbereiche abzutasten. In Verbindung mit der Speicherfunktion für Spektrum-Peaks verfügen Sie damit über ein leistungsstarkes Werkzeug zum Prüfen der Reaktion von Verstärkern und Filtern.

Ebenfalls enthalten ist ein vollständig programmierbarer Generator für anwenderdefinierte Wellenformen mit einem Puffer für bis zu 4000 Abtastungen.

High-End-Funktionen im Standard-Lieferumfang

Um Ihre Investition zu schützen, können sowohl die API als auch die Firmware des Geräts aktualisiert werden. Wir stellen seit vielen Jahren neue Funktionen für unsere Geräte über kostenlose Software-downloads bereit. Andere Unternehmen machen vage Versprechen über künftige Verbesserungen, während wir unsere Ankündigungen Jahr für Jahr wahr machen. Unsere Kunden danken uns dies durch langfristige Treue und empfehlen uns an ihre Kollegen weiter.

Hohe Signalintegrität

Die meisten Oszilloskope werden im Hinblick auf möglichst geringe Fertigungskosten entwickelt; bei unseren Geräten stehen die Bedürfnisse des Kunden im Vordergrund.

Die ausgereifte Front-End-Konstruktion und Schirmung reduzieren das Rauschen, Kreuzkopplungen und den Klirrfaktor. Auf der Grundlage unserer langjährigen Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Oszilloskopen bieten wir Ihnen Geräte mit verbessertem Frequenzgang und einer Bandbreite mit optimierter Flachheit.

Wir sind stolz auf das hervorragende Dynamikverhalten unserer Produkte und legen diese technischen Daten detailliert offen. Das Ergebnis lässt sich einfach zusammenfassen: Wenn Sie mit einem PicoScope eine Schaltung prüfen, können Sie sich auf die erfassten Daten verlassen.

PicoScope 4262 – technische Daten

VERTIKAL	
Kanalanzahl	2
Eingänge	BNC
Bandbreite (-3 dB)	5 MHz (4 MHz = 20 mV bereiche, 3 MHz = 10 mV bereiche)
Bandbreitenbegrenzer	200 kHz, umschaltbar
Anstiegszeit (berechnet)	70 ns (88 ns = ± 20 mV bereiche, 117 ns = ± 10 mV bereiche)
Auflösung	16 Bit
Eingangsimpedanz	1 M Ω ± 2 % 15 pF ± 2 pF
Eingangskopplung	AC/DC
Eingangsempfindlichkeit	2 mV/div bis 4 V/div (10 vertikale Unterteilungen)
Eingangsbereiche	± 10 mV, ± 20 mV, ± 50 mV, ± 100 mV, ± 200 mV, ± 500 mV, ± 1 V, ± 2 V, ± 5 V, ± 10 V, ± 20 V
Gleichstrom-Genauigkeit	± 0.25 % (± 0.5 % = ± 50 mV Bereich, ± 1 % = ± 20 mV Bereich, ± 2 % = ± 10 mV Bereich)
Überspannungsschutz	± 50 V (DC + AC Spitze)
HORIZONTAL	
Abtastrate (Echtzeit 1 oder 2 Kanäle)	10 MS/s
Abtastrate (Kontinuierliches USB-Streaming)	*1 MS/s (PicoScope), *10 MS/s 1 Kanal, *6.7 MS/s 2 Kanäle (SDK)
Pufferspeicher	16 MS
Wellenformpufferspeicher (Anz. Segmente)	10,000 (PicoScope), 32,768 (SDK)
Zeitbasisbereiche	1 ns/div bis 1000 s/div
Zeitbasis-Genauigkeit	± 50 ppm < 10 ps RMS
DYNAMISCHES VERHALTEN (typisch)	
Kreuzkopplung	> 50.000:1
Klirrfaktor	-95 dB typisch bei 10 kHz
SFDR	102 dB typisch bei 10 kHz, -1dBfs Eingang
Frequenzgang	< 1 % Überswingen, alle Bereiche
Bandbreitenflachheit	< 0,2 dB
Rauschen	8,5 μ V eff.
TRIGGER	
Trigger-Modi	Automatisch, Wiederholt, Einzel, Keiner, Schnell (segmentierter Speicher)
Basis-Triggermodi	Ansteigend/abfallend
Erweiterte digitale Trigger	Flanke, Fenster, Impulsbreite, Fenster-Impulsbreite, Aussetzer, Fenster-Aussetzer, Intervall, Runt-Impuls, Logik
Trigger-Empfindlichkeit (Kanal A, Kanal B)	Die digitale Triggerung bietet eine Genauigkeit von 1 LSB bis zur vollen Bandbreite des Oszilloskops
Max. Vor-Trigger-Erfassung	Bis zu 100 % der Erfassungsgröße
Max. Nach-Trigger-Verzögerung	Bis zu 4 Millionen Abtastungen
Trigger-Rückstellzeit	< 10 μ s bei schnellster Zeitbasis
EXT. TRIGGER	
Trigger-Arten	Flanke, Impulsbreite, Aussetzer, Intervall, Logik, Verzögert
Eingangsmerkmale	BNC-Buchse an der Rückwand, 1 M Ω ± 2 % 15 pF ± 2 pF
Spannungsbereich	± 5 V und ± 500 mV
DC-Genauigkeit	+1 %
Bandbreite	5 MHz
Überspannungsschutz	± 50 V
SERIELLE ENTSCHLÜSSELUNG	
Protokolle	CAN Bus, I ² C, SPI, RS232/UART
MASKENGRENZTESTS	
Statistik	Fehlerprüfung, Fehleranzahl, Gesamtanzahl
ANZEIGE	
Interpolierung	Linear oder sin(x)/x
Persistenzmodi	Digitale Farbe, analoge Intensität, benutzerdefiniert oder keiner

* Erlaubte Werte angezeigt, sind die tatsächlich erreichte Abtastraten PC abhängig.

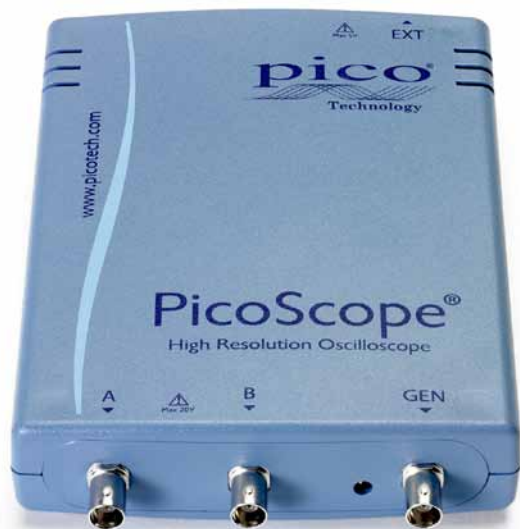
Technische Daten (Fortsetzung)

RECHENKANÄLE	
Funktionen	Anwenderspezifische Gleichungen unter Verwendung von: $-x$, $x+y$, $x-y$, x^*y , x/y , \sqrt{x} , x^y , $\exp(x)$, $\ln(x)$, $\log(x)$, $\text{abs}(x)$, $\text{norm}(x)$, $\text{sign}(x)$, $\sin(x)$, $\cos(x)$, $\tan(x)$, $\arcsin(x)$, $\arccos(x)$, $\arctan(x)$, $\sinh(x)$, $\cosh(x)$, $\tanh(x)$
Operanden	A, B (Eingangskanäle), T (Zeit), Referenzwellenformen, Konstanten, pi
SPEKTRUMANALYSATOR	
Frequenzbereich	DC bis 5 MHz
Fensterungsfunktionen	Rechteckig, Gaußsch, dreieckig, Blackman, Blackman-Harris, Hamming, Hann, abgeflacht
Anzeigemodi	Intensität, Mittel, Spitzenwertspeicherung
Anzahl von FFT-Punkten	128 bis 1 Million
SIGNALGENERATOR	
Standard-Ausgangssignale	Sinus, rechteckig, dreieckig, Gleichspannung, Rampe, Sinus, Gaußsch, Halbsinus, weißes Rauschen, PRBS
Standard-Signalfrequenz	DC bis 20 kHz
Genauigkeit der Ausgangsfrequenz	± 50 ppm
Auflösung der Ausgangsfrequenz	< 0.01 Hz
Ausgangsspannungsbereich	± 1 V (bei Lasten mit hoher Impedanz)
Offsetspannungsanpassung	100 μ V-Schritte (innerhalb des Gesamtbereichs von ± 1 V)
DC-Genauigkeit	$\pm 0.5\%$ des gesamten Messbereichs
Amplitudendämpfung	$< 0,1$ dB bis 20 kHz, typisch
SFDR	102 dB typisch bei 10 kHz, -1dBfs Eingang
Anschlussyp	BNC an der Frontplatte
Ausgangskennlinie	600 Ω
Überspannungsschutz	± 10 V
Abtastmodi	Aufwärts, abwärts, doppelt mit wählbarer Frequenz und Abtastdauer
AWG	
Aktualisierungsrate	192 kS/s
Puffergröße	4 kS
Auflösung	16 Bit
Bandbreite	20 kHz
Anstiegszeit (10 % bis 90 %)	11 μ s, typisch
AUTOMATISCHE MESSUNGEN	
Oszilloskop	AC eff, True eff, DC-Mittel, Zykluszeit, Frequenz, Tastverhältnis, Abfallrate, Abfallzeit, Anstiegsrate, Anstiegszeit, hohe Impulsbreite, niedrige Impulsbreite, Maximum, Minimum, Spitze-Spitze
Spektrum	Frequenz bei Spitzenwert, Amplitude bei Spitzenwert, mittlere Amplitude bei Spitzenwert, Gesamtleistung, Klirrfaktor (THD) %, THD dB, THD plus Rauschen, SFDR, SINAD, SNR, IMD
Statistik	Mindest-, Höchst-, Durchschnitts- und Standardabweichung
ALLGEMEINES	
PC-Konnektivität	USB 2.0
Abmessungen	210 x 135 x 40 mm (einschließlich Anschlüsse)
Gewicht	$< 0,5$ kg
Temperaturbereich	Betrieb: 0 °C bis 45 °C (20 °C bis 30 °C bei angegebener Genauigkeit) Lagerung: -20 °C bis +60 °C
Sicherheitszulassungen	Erfüllt die Anforderungen der EN 61010-1:2010
EMV-Zulassungen	CE: Geprüft nach EN 61326-1:2006. FCC: Geprüft nach Part 15 Subpart B
Umweltzulassungen	RoHS und WEEE
Software/PC-Voraussetzungen	PicoScope 6, SDK und Beispielprogramme Microsoft Windows XP, Vista oder Windows 7 (32 Bit oder 64 Bit)
Sprachen (vollständig):	Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch
Sprachen (nur UI):	Chinesisch (vereinfacht und traditionell), Dänisch, Finnisch, Griechisch, Holländisch, Japanisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch



Haben Sie sich unser Datenblatt zur PicoScope 4000-Serie angesehen?

Es enthält eine Auflistung aller Funktionen der PicoScope-Software, die aus Ihrem PicoScope 4262 ein leistungsstarkes Oszilloskop und einen vollwertigen Spektrumanalysator macht. All diese Funktionen sind im Preis Ihres Oszilloskops enthalten.



An der Frontplatte des PicoScope 4262 befinden sich zwei BNC-Eingänge und ein BNC-Ausgang für den Funktionsgenerator und den AWG.



An der Rückwand des PicoScope 4262 befinden sich zwei Anschlüsse: ein USB-Anschluss zur Verbindung mit einem PC und eine BNC-Buchse zum Anschließen eines externen Triggers.

Das Produktpaket PP799 für das PicoScope 4262 besteht aus folgenden Komponenten:

- 2 x MI007-Tastköpfe
- PicoScope 4262
- USB-Kabel
- Kurzübersicht
- Software- und Referenz-CD



Bestellinformationen

BESTELLNUMMER	TEILEBESCHREIBUNG	GBP	USD*	EUR*
PP799	PicoScope 4262 16-Bit-Oszilloskop (mit Tastköpfen)	749	1236	906



Pico Technology, James House, Colmworth Business Park,
St. Neots, Cambridgeshire, PE19 8YP, Großbritannien
T: +44 (0) 1480 396 395
F: +44 (0) 1480 396 296
E: sales@picotech.com

*Die Preise gelten zum Zeitpunkt der Drucklegung. Bitte erkundigen Sie sich vor der Bestellung bei Pico Technology nach den aktuellen Preisen. Fehler und Auslassungen vorbehalten. Copyright © 2011 Pico Technology Ltd. Alle Rechte vorbehalten. MM030.de-1